KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Niederhofen
AGS-Schlüssel: 13805048

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 459

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 4

Einwohner gesamt: 463

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	220	47,93	239	52,07	459	100
davon Ausländer	7	41,176	10	58,824	17	3,704
Einwohner nur mit Nebenwohnung	1	25	3	75	4	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**221**	**47,732**	**242**	**52,268**	**463**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	6,972	41	8,932	73	15,904
10-19 Jahre	32	6,972	31	6,754	63	13,725
20-29 Jahre	20	4,357	25	5,447	45	9,804
30-39 Jahre	35	7,625	31	6,754	66	14,379
40-49 Jahre	26	5,664	33	7,19	59	12,854
50-59 Jahre	30	6,536	36	7,843	66	14,379
60-69 Jahre	29	6,318	23	5,011	52	11,329
70-79 Jahre	10	2,179	9	1,961	19	4,139
80-89 Jahre	6	1,307	10	2,179	16	3,486
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**47,93**	**239**	**52,07**	**459**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,307	9	1,961	15	3,268
3-5 Jahre	9	1,961	13	2,832	22	4,793
6-15 Jahre	39	8,497	34	7,407	73	15,904
16-17 Jahre	4	0,871	9	1,961	13	2,832
18-20 Jahre	7	1,525	11	2,397	18	3,922
gesamt	**65**	**14,161**	**76**	**16,558**	**141**	**30,719**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,436	4	0,871	6	1,307
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,871	5	1,089	9	1,961
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,654	4	0,871	7	1,525
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,218	4	0,871	5	1,089
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,436	2	0,436	4	0,871
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,654	3	0,654	6	1,307
gesamt	**15**	**3,268**	**22**	**4,793**	**37**	**8,061**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	83	18,083	84	18,301	167	36,383
römisch-katholisch	26	5,664	36	7,843	62	13,508
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	19	4,139	20	4,357	39	8,497
ohne Angabe, gemeinschaftslos	90	19,608	98	21,351	188	40,959
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	2	0,436	0	0	2	0,436
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	1	0,218	1	0,218
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**220**	**47,93**	**239**	**52,07**	**459**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	104	22,658	100	21,786	204	44,444
verheiratet	94	20,479	96	20,915	190	41,394
verwitwert	7	1,525	19	4,139	26	5,664
geschieden	13	2,832	20	4,357	33	7,19
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,218	4	0,871	5	1,089
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,218	0	0	1	0,218
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**47,93**	**239**	**52,07**	**459**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.